

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

85 (26.3.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Zweites Blatt.

Dienstag den 26. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Bekanntmachung.

Hierdurch richten wir an die Einwohner der Stadt die freundliche Bitte, in dankbarer Erkenntnis der Verdienste des Fürsten Bismarck um die Errichtung des deutschen Reiches am 1. April d. J., als dem 80. Geburtstag des großen Staatsmannes, die Häuser beslaggen zu wollen.

Karlsruhe, den 25. März 1895.

Der Stadtrat.

2.1.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Am 1. F. M., Abends 8 Uhr, veranstaltet die Stadtgemeinde im großen Saale der Festhalle zur Feier des 80. Geburtstages Sr. Durchlaucht des Fürsten Bismarck ein Festbanket mit dem unten folgenden Programm.

Der Besuch des Bankets ist nur gegen Vorzeigung einer Eintrittskarte gestattet. Eintrittskarten für Herren und Damen — für welche letztere die obere Gallerie des Saales reservirt bleibt — werden am Dienstag den 26. und Mittwoch den 27. d. M., jeweils Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, auf dem Sekretariat des Stadtrats (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 56) auf Verlangen abgegeben.

Karlsruhe, den 25. März 1895.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Festhalle Karlsruhe.

Den 1. April 1895, Abends 8 Uhr,

Fest-Banket

zur Feier des achtzigsten Geburtstages des

Fürsten Bismarck,

veranstaltet von der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe,

unter gütiger Mitwirkung von

Mitgliedern des Großh. Hoftheaters, des Künstlervereins und der Vereinigung hiesiger Männergesangsvereine.

Musik von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Königl. Musikdirektors A. Boettge.

I.

1. Bismarck-Marsch (Fürchtet Gott, ehret den Kaiser) von Andreas Mohr.
2. Andante mit Schluß aus dem Finale der Sinfonie „Eroica“ von L. v. Beethoven.
3. Trinkspruch auf S. Maj. den Kaiser und S. Königl. Hoh. den Großherzog.
4. Tonbilder aus „Siegfried“ mit Schluß des Kaisermarsches von R. Wagner.
5. Festrede.

II.

6. „Germaniens Huldigung zum Bismarcktag“, Festspiel mit Chören von Albert Herzog, Musik von Musikdirektor Eugen Gageur.
7. „Zum 80. Geburtstag des Fürsten Bismarck“ (Dichtung von Rob. Haas), Männerchor mit Orchesterbegleitung von Eugen Gageur.

III.

8. Trinkspruch auf das Vaterland.
9. „Deutscher Gruß“, Männerchor, von Fienmann.
10. „Erinnerung an die Freiheitskriege 1813—1815“ (von der Kapelle am 4. Juli 1891 vor dem Fürsten Bismarck in Friedrichsruh gespielt), arrangirt von A. Boettge.
11. a. „Rosenzeit“ von L. Hebe | Männerchöre.
b. „Trinlied“, Volkswaise
12. „Jugendfreunde“, Walzer über beliebte deutsche Volkswaisen von Wilh. Popp.

Badischer Frauenverein.

3.3. In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet

Dienstag den 26. d. Mts., Vormittags von 9—12 Uhr,

eine öffentliche Schlussprüfung statt.

Die während des Schuljahres angefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am Montag den 25. d. Mts., von 10 bis 6 Uhr, und am Dienstag den 26. d. Mts., von 9 bis 4 Uhr, zur Besichtigung ausgestellt.

Wir beehren uns, hierzu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 19. März 1895.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Rothwein-Versteigerung.

Donnerstag den 28. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich in meinem Lokale, Karlstraße, neben der bad. Presse:

ca. 600 Liter Rothwein in kleinen Gebinden. Proben

am Fass.

B. Kossmann, Auktionator.

3.1.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 25. bis 29. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. J. Nr. 10 000, und zwar:

Dienstag: Werkzeuge.

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren etc.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel etc.

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren etc.

Karlsruhe, den 23. März 1895. 6.3.

Städt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Holz-Versteigerung.

2.1. Das Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Samstag den 30. März

aus Abtheilung Kollerbau-Eichen:

950 Ster forstene Prügel I. und II. Klasse,

aus Abth. Ob.-Hedrechtsabthl.:

12 Koofe Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee, an der Kollerbauhütte.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 27. März 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Möbelwagen, 9 Stück Futterstoff und 4 Stück Kleiderstoff.

Karlsruhe, den 24. März 1895.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bürstenwaaren-Versteigerung.

Dienstag, 26. März, 2 Uhr,

versteigere ich Kronenstr. 22:

einige Hundert neue Staubbesen

und neue Handbesen

und mache Wiederverkäufer auf diese Gelegenheit besonders aufmerksam.

L. Haas, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Degenfeldstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, schöner Mansarde und Kellerabtheilung, sofort oder per 23. April billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

— Kaiserstraße 125, 3 Treppen hoch, ist per 23. April eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden und Kellerräumen zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Pessingstraße 17 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 2 Dachkammern nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*3.1. Luisenstraße 25 ist der 4. Stock, aus 3 geraden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer bestehend, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Schloßplatz 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

2.1. Waldstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov., Küche und Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, bei W. Bauer.

Fabrisk-Versteigerung.

Dienstag den 26. März, Vormittags 9 Uhr beginnend,
 werden in der **Stefanienstraße 41** im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der **Frau Direktor Dussault** gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:
 2 Garnituren Polstermöbel (Plüsch- und Kameelhaarsbezug), 1 Spiegelschrank, 1 Damenschreibtisch, 1 Glasetage, 1 Schüssel, 1 Schränkchen, 1 Weilerschränkchen, 3 Schifftonieres, 3 Kommoden, 1 Spielstisch, 1 Servirtisch, 3 vollständige Betten, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 1 ediger Tisch, 1 Waschkommode, 1 Console, 2 zweithürige Schränke, 1 Blumentisch, 2 Nippstischchen, 1 Küchenschrank, 1 Geschirrschrank, 1 eiserner Herd, 2 Gaslüstres, 1 Tafelservice, 2 Kaffeefervices, Küchengeräte, Kupfer- und Messinggeschirr, Spiegel, Bilder, 2 Lorbeerbäume, 1 Oleander und sonst verschiedener Hausrath,
 wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Möbel am Montag von 2 bis 4 Uhr Nachmittags eingesehen werden können.
 Karlsruhe, den 22. März 1895.

J. Knab, Waisenrichter.

Fabrisk-Versteigerung.

2.1. Aus einem Nachlasse versteigere ich am
Mittwoch den 27. März d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,
 in meinem Lokale **Karlstraße**, neben der Bad. Presse, gegen Baarzahlung:
 Herrenkleider und Herrenwäsche (Hemden, Beinkleider, Shawls, Hüte u.), 1 compl. Alkoverhang, 1 Lehnstuhl mit Einrichtung, 1 Büffet mit Aufsatz und Marmor, 1 schönen, eingelegten Sekretär, 1 Pfeilertkommode, 1 reich geschmückten, kleineren Regulator, 1 nuss. Schreibsekretär, 1 Kanapee und 6 Sessel mit gepolstem Plüschbezug, 1 nussbaumpolirten Vertico, 1 langen Pfeilerspiegel, 1 Gaslüstre, 1 eleg. schwarzen Vertico mit Aufsatz, verschiedene gute Bilder (3 deutsche Kaiser in schw. Rahmen, 3 religiöse Bilder unter Glas), 2 Paar lange Einhängfenster mit Drabtgewebe u. s. w.; ferner: einige Stuhl mit vergoldetem und Eisenbein-Eb-
 betted u. s. w., 1 gut erhaltenes, komplettes Bett,
 wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

In meinem Hause **Kaiserstrasse 104** habe ich auf das **Zuli-Quartal** zu vermieten:
 1) in der **Bel-Etage** eine Wohnung, bestehend aus 7-10 Zimmern mit Balkon und zwei Erkern, Küche und sonstigem Zugehör;
 2) im 3. Stock zwei Wohnungen: eine bestehend aus 8-10 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör; die andere bestehend aus 7-9 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör.
 Die Wohnungen können täglich von 10 bis 1 Uhr eingesehen werden.
Friedrich Bloss.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres bei **Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.**

Wohnungs-Gesuche.
 2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör wird im westl. Stadttheil auf 23. April für eine ruhige Familie gesucht.
F. Geuer, Hebelstraße 11.
 * Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird im westl. Stadttheil von einer kinderlosen Familie auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 1. oder 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zum Preise von 200-220 Mk. zu mieten. Offerten unter Nr. 2031 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * Gesucht wird auf 23. Juli eine Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheil. Adressen unter Nr. 2029 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
 * 2.1. Auf 23. Juli wird von einer kleinen Familie (zwei Personen) eine aus 3-4 Zimmern nebst Zugehör bestehende, central gelegene Wohnung in gutem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * 2.1. Eine Dame sucht zum 23. Juli eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern, 2 Treppen hoch, im westlichen Stadttheil, am liebsten mit Blick ins Grüne oder doch in einer mit Bäumen bepflanzten Straße. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 2016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Beamter ohne Kinder sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung und sonstigem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2019 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * Gesucht wird sofort ein Zimmer mit Küche in der Nähe vom Mühlburgerthor. Offerten unter Nr. 2037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.
 * 2.1. Innerhalb des Mühlburgerthors wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern gesucht, womöglich parterre. Näheres Schillerstraße 9, parterre.

Zimmer zu vermieten.
 * Schloßplatz 5 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
 * 2.1. **Ademiestraße 46**, zwei Etagen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten.
 * Bürgerstraße 17, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer, nach dem Hofe gehend, sogleich oder auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf den 1. April zu vermieten: **Amalienstraße 15** im Mittelbau, 2. Stock.
 * **Karlstraße 29a** ist ein gut möbliertes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
 * Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 25**, parterre.

Blumenstraße 21 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Kaffee sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.
Zwei hübsch möblierte Zimmer sind sofort und auf 15. April zu vermieten: **Marienstraße 18**, 2 Treppen hoch.
Anfang der Kaiser-Allee sind zwei sehr gut möblierte Zimmer mit Pension auf 1. April zu vergeben. Näheres **Hirschstraße 35**, parterre.

Ein möbliertes Zimmer ist per sofort zu vermieten. Näheres **Walbstraße 3** im 2. Stock bei **W. Bauer.**
Pension für junge Damen, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, bei **Frau Kassier Stephan**, **Leopoldstraße 11**, 3 Treppen hoch.
Pension-Anerbieten. Vom 1. April an finden wieder einige junge Leute freundliche Aufnahme: **Herrenstraße 4.**

3 event. 5 elegant möblierte Zimmer mit großem Balkon und Gartenbenützung, in freier Lage, sind billig auf 23. April, theilweise auch früher zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Zimmer zu vermieten.
 3.2. **Sofienstraße 28** ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. April zu vermieten.

Stallung
 für 3-4 Pferde nebst Futterraum u. ist alsbald zu vermieten. Näheres **Walbstraße 67** im **Goldenen Karpfen.** 4.1.

Zimmer-Gesuch.
 * Per 1. April wird ein sehr gut möbliertes Zimmer zwischen der **Karl- und Westendstraße** gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten wird von zwei Fräulein sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 * Gesucht wird von zwei ruhigen Leuten (Mutter und Tochter) auf 23. April ein unmöbliertes Zimmer, womöglich in einem Hinterhaus, ebener Erde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
 * Von einem Beamten wird ein geräumiges, möbliertes Zimmer im 2. oder 3. Stock auf 1. April in der Preisloge bis zu 20 Mk. monatlich zu mieten gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2034 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
 Eine Köchin, welche selbstständig gut kochen kann und auch in der Hausarbeit und im Waschen erfahren ist, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein fleißiges und solides Mädchen findet auf Ostern gegen guten Lohn Stelle in der Großh. Obstbaukschule **Augustenberg** bei **Durlach**. Bewerberinnen haben sich bei der **Wirtschafterin** der Anstalt zu melden.

3.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort oder auf's Ziel gesucht: **Walbstraße 41** im 3. Stock.

Ein braves, zuverlässiges Kindermädchen wird für **Landau (Pfalz)** per 1. April zu 2 Kindern von 2 Jahren und 1/2 Jahr gesucht. Nur solche, welche schon Erfahrung haben, mit Kindern umzugehen, mögen sich melden: **Kaiserstraße 56**. Lohn 18-20 Mk. im Monat.

G. Stellen finden: ein gutes Zimmermädchen, ein besseres Kindermädchen u. eine gute Köchin für sogleich oder auf Ostern, ebenso ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann. Näheres bei **Frau Kasi, Walbstraße 29.**

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: **Hirschstraße 66**, parterre.

Gesucht wird auf Ostern ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: **Bahnhofstraße 6** im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel bei hohem Lohn Stelle: **Kriegstraße 18** im 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und ein Hausmädchen werden auf Ostern gesucht. Zu erfragen **Kittel 29** im Laden.

* 2.1. Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird zur Aushilfe bis Ostern oder auch für beständig gesucht: **Walbstraße 52**, 3 Treppen hoch.
 Ein einfaches, kräftiges Mädchen vom Lande wird für Hausarbeiten auf Ostern gesucht. Zu erfragen bei **Frau Leppert, Amalienstraße 14.**

2.1. Ein gesetetes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann und Hausarbeit besorgt, findet auf Ostern Stelle. Näheres **Ritterstraße 10/12** im Laden.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die vorkommenden Hausarbeiten mitbesorgt, wird auf Ostern gesucht: **Westendstraße 7** im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
 Ein Mädchen aus guter Familie vom Lande, welches etwas kochen kann, sucht auf Ostern Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres **Luisenstraße 67** im 3. Stock rechts.

C. Ein gewandtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie einige brave Mädchen, welche etwas kochen können, willig häusliche Arbeit besorgen, ebenso zwei Kindermädchen, welche auch gerne Hausarbeit verrichten, mit guten Zeugnissen, suchen auf Ostern gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres Adlerstraße 18 im 4. Stod des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, sucht Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein wohlgezogenes Mädchen vom Lande, aus besserer Familie, sucht auf Ostern bei einer bessern Herrschaft eine gute Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Wielandstraße 12 im 2. Stod. Ebenda selbst ist noch ein schöner Kinderwagen billig zu verkaufen.

75 000 Mark

sind auf gute II. Hypothek zu 4 1/2 und 5% auszuleihen. Auch könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gesl. Anträge unter Nr. 2027 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000 Mark

sind auf gute zweite Hypothek auf 23. April an einen pünktlichen Zinszahler auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Darlehen von 7000 Mark

ist auf II. Hypothek sofort oder auf 23. April auszuleihen. Zu erfragen Lessingstraße 21 im 3. Stod, zwischen 2 und 4 Uhr.

1000 Mark

werden von einem hiesigen Geschäftsmann, pünktlichem Zinszahler, auf die Dauer von 4 Jahren mit guten Projekten und jährl. Abzahlung zur Erweiterung des Geschäftes aufzunehmen gesucht. Discretion Ehrensache. Offerten unter Nr. 2030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein Manufakturgeschäft

wird ein tüchtiger junger Mann als Verkäufer und Buchhalter gesucht. Offerten unter Nr. 2020 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geübte (aber nur solche)

Rock- u. Cailenarbeiterinnen,

sowie

Damenschneider

finden in Baden-Baden bei guter Lohnung dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Hotel Germania, Karlsruhe. 2.2.

Köchin-Gesuch.

Auf Ostern wird ein gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches selbstständig und gut kochen kann und die Hausarbeiten besorgt. Lohn per Jahr 200 Mark. Zu erfragen Kaiserstraße 205 im Hütladen.

Kindermädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und schon bei solchen war, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 209 im Laden rechts von Morgens 10 bis Mittags 4 Uhr.

Ein zuverlässiges Kindermädchen

wird auf Ostern gesucht bei Frau Bieser, Erbprinzenstraße 4.

Ein junges Mädchen aus guter Familie wird zur Beaufsichtigung eines Kindes gesucht: Kaiserstraße 167, drei Treppen hoch rechts.

Eine Tapezier-Mäherin

wird aufgenommen bei J. Stiel, Amalienstraße 23. *2.1.

Auf Ostern

wird ein besseres Kindermädchen gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Küchenmädchen

wird auf Ostern gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim. *2.1.

Kellnerin,

eine tüchtige, gewandte, welche schon in einer Weinwirtschaft servierte, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Goldenen Karpfen. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann aus guter Familie mit guter Schulbildung findet auf Ostern als Lehrling Aufnahme in einer Kohl- und Holzhandlung. Offerten unter Nr. 2033 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein gut erzogener junger Mann aus guter Familie, welcher das Tapezier- u. Dekorations-Geschäft gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei Lud. Seiter, Möbel- und Tapezier-Geschäft, Hebelstraße 4.

Ein Lehrling,

welcher das Polster- und Dekorations-Geschäft erlernen will, kann auf Ostern eintreten bei J. Stiel, Amalienstraße 23. *2.1.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Eine Tochter anständiger Eltern wird in ein hiesiges Kurzwaarengeschäft als Lehrmädchen gesucht; dieselbe sollte wenigstens das Weißnähen erlernt haben. Gesl. Anträge nebst Schul- oder sonstigen Zeugnisschriften sind unter Nr. 2018 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Ein Fräulein

aus guter Familie, welches im Zeichen talentiert ist, wird in ein feines photographisches Geschäft in die Lehre gesucht. Adressen unter Nr. 2032 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Ein junges Mädchen

achtbarer Eltern findet in einem feineren Detailgeschäft sofort Lehrstelle. Offerten unter Nr. 2041 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein stadtkundiger Bursche,

16-18 Jahre alt, mit guten Zeugnissen findet dauernde Beschäftigung. Karlsruher

Piquierfabrik und Branntweinbrennerei 2.2. Karl Marx, 51 Eilingenstraße 51.

Ein Monatsmädchen

findet Stelle: Adlerstraße 43 im 3. Stod. *

Buchhalter

mit prima Referenzen sucht dauerndes Engagement und sind gesl. Offerten unter Nr. 2015 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.2.

Diener.

* Ein anständiger, gebildeter junger Mann wünscht bei einer Herrschaft als Diener einzutreten. Offerten unter Nr. 2024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von feinen sowie einfachen Damen- und Kinderkleidern und im Umändern derselben; Knabenanzüge und Blousen werden sehr schön zu den billigsten Preisen angefertigt. Dienstbotenkleider werden schon von A. 3.60 an angefertigt. Näheres Bürgerstraße 1, parterre.

Eine junge, reinliche Frau empfiehlt sich im Putzen und nimmt noch einige Kunden an. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

Jeder Art von Schreiner-Arbeiten sowie alle Reparaturen, Aufspolieren fertigt solid und bittet um Aufträge Schreinermeister Weinspach, Waldstraße 6. *4.2.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von eleganten Damen- u. Kinderkleidern sowie Jaquettes und Knabenanzügen jeder Art.

M. Bösch, Kleidermacherin,

Küppurterstr. 8, Seitenbau.

Dasselbst können Lehrmädchen eintreten.

Erfahrener Buchhalter

empfehlte sich für tag- oder stundenweise gegen mäßiges Honorar und ist die Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *4.2.

Bettcoverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

M. Kühner,

Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondelpfah, im 2. Stod des Hinterhauses.

Verloren.

* Verloren wurde am Samstag Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr von einem Kutscher durch die Garten, Karl- bis zur Bismarckstraße ein Portemonnaie mit ungefähr 12 Mk. Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Fasanenstraße 4, parterre, abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein Haus in schönster Lage des Ostendes soll zum Preise von 68 000 Mark noch vor dem 23. April verkauft werden. Beste Kapitalanlage. Miethertrag 4100 Mark. Die Liegenschaft ist elegant und der Neuzeit entsprechend. Schriftliche Offerten unter Nr. 2021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

Dampfwaschanstalt,

in der Nähe von Karlsruhe gelegen, neu erbaut, betriebsfertig anzutreffen. Offerten unter Nr. 2022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zu verkaufen sind ein sehr gut erhaltener, zerlegbarer Kinderstuhl und ein gut erhaltener Kinderwagen um billigen Preis: Durlacherstraße 55 im Kleiderladen.

Günstige Gelegenheit für Wirthe!

Vier Duzend hohelegante, sogenannte Bretterstühle sind ausnahmsweise billig zu verkaufen bei

Ludwig Schmitt, Möbelmagazin, Karlsruhe, 7 Wilhelmstraße 7. 2.1.

Zwiebeln,

Äpfel und Birnen sind zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu haben bei

Ph. Thimig, Kaiserstraße 243.

Kauf-Gesuch.

*3.3. Kaufe Mistbeefenster neu oder alt. Zu erfragen bei

Louis Kist in Grünwinkel.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

Ankauf.

* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, alten Metalle sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an

Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55.

Pflegekind gesucht.

* Von einer kinderlosen Familie wird ein Kind in Pflege gesucht. Gute und reinliche Pflege wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Feinste Tafelmarmelade
 per Pfd. 30 Pfg., bei Abnahme von ganzen Eimern
 (ca. 25 Pfd.) per Pfd. 27 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

A. L. Beck,
 L. Sturm's Nachf.,
 gegenüber der Infanteriekaserne,
 empfiehlt täglich frisch eintreffende



holl. Angelfischfische, Cabellau,
 Schollen, Zander, Hechte, Stein-
 butt, Ostender Soles, Rheinsalm,
 frisch gewässerte Stockfische.
 Feinstes Tafelgeflügel aller Art.

Die so vortrefflichen
Schweinswürstchen
 das Paar zu 15 Pfg. empfiehlt täglich frisch
Gustav Müller,
 am kath. Kirchenplatz.

Sauerkraut,
 Silber, feinste, tadellose Qualität, per Pfd. 8 Pfg.,
 bei Mehrabnahme und bei Abnahme von ganzen
 Fässern von etwa 4 Ctr. sehr billig empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

**Die Emser
 Victoriaquelle**
 wird von bedeutenden **Klinikern**
 und **hervorragenden Aerzten**
 mit Erfolg verordnet bei Krankheiten
 der **Athmungsorgane** (Husten, Heiser-
 keit, Verschleimung), **Verdauungsstö-**
 rungen (Magenschwäche, Sodbrennen)
 sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von
 den übrigen Emser Thermen zeichnet
 sich diese Quelle durch ihren hohen Koh-
 lensäuregehalt vorthellhaft aus.
 Ebenso sind die
Emser Pastillen in plom-
birten Schachteln,
 welche aus den ächten Salzen der König
 Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind,
 ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit,
 Husten, Verschleimung.
 Um keine Nachahmungen zu erhalten,
 beachte man, dass jede Schachtel mit
 einer Plombe verschlossen ist und ver-
 lange ausdrücklich:
Emser Pastillen in plombirten
Schachteln.
 Die Administration der König
 Wilhelms-Felsenquelle,
Bad Ems.
 Vorrätig in allen **Apotheken und Mineral-**
wasserhandlungen. 15.15.

Fahnenstangen mit und ohne Beschlag,
 in deutschen u. badischen
 Farben lackirt, sowie vergoldete Spieße sind vor-
 rätig bei **U. Kautt S. Sohn,** Waldhorn-
 straße 14. 3.1.

Schweinefett,
 garantiert rein, per Pfd. 60 Pfg., bei 5 Pfd.
 per Pfd. 55 Pfg., bei Käbeln von 50 Pfd. per
 Pfd. 50 Pfg. empfiehlt fortwährend!
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 136,
 im Friedrichsbad,
 empfiehlt für 5.1.
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen)
 mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.
 Es ist dadurch möglich gemacht,
 mitten im Winter den Kopf reinigen
 zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
 dass dem regelmässigen Kopfwaschen
 die regelmässige Erkältung folgt.

**Photographie-
 Albums,
 Paravents etc.**
 grosse Auswahl bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
 Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Verpackungen sowie Versendungen
 unter Garantie für gute Ankunft bei leichweiser
 Ueberlassung des nöthigen Packmaterials, als:
 Kisten etc. werden zu jeder Zeit ausgeführt durch
D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft,
 3.2. Leopoldstr. 20, früher Akademiestr. 14.

Vollständiger Ausverkauf wegen Ladenaufgabe.
Seidensammete, Plüsch, Seidenstoffe, Moirée, Foulards
 in anerkannt vorzüglichen Qualitäten, schon von 1 Mark an per Mtr.
Kleine Reste zu Cravatten und Handarbeiten.
Brüsseler Corsets in neuester Façon und eleganter Ausführung zur
 Hälfte des früheren Preises.
Weisse Pariser Corsets und Kindercorsets zu 1 Mark.
Sophie Grieshaber,
 Kaiserstrasse 112.
 NB. Vom 23. April ab befindet sich das Geschäft **Kaiserstrasse 195,**
 I. Etage.

Karlsruhe.
 Samstag den 30. März 1895
VI. Abonnements-Konzert
 3.1. **des Grossh. Hof-Orchesters**
 im **grossen Museums-Saale,**
 unter gütiger Mitwirkung des Pianisten Herrn Direktor **Max Schwarz** aus Frankfurt
 der Damen **Frau Mottl, Fr. Mayer, Fr. Bratanitsch,** der Herren **Gerhäuser,**
Guggenbühler und **Nebe** sowie eines Theiles des Hofopernchors.
Programm:
 1. Vorspiel und Liebestod aus „Tristan und Isolde“ R. Wagner.
 2. Phantasie (op. 80) für Klavier, Soli, Chor und Orchester L. v. Beethoven.
 3. Eine Faust-Symphonie (Hector Berlioz gewidmet) in drei
 Characterbildern (nach Goethe) mit Schlusschor F. Liszt.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.
Einzelbillet:
 Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 Mk. 50 Pf. | Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) . 2 Mk. 50 Pf.
 " do. II. " " 3 Mk. 50 Pf. | " Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.
 " do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf.
 Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Ritterstraße) und an
 der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **D. Laffert's** Nachfolger (**Hugo Kunk**),
 Konzertzettel à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,
Karlsruhe,

20 Schloßplatz 20,
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

Aussteuern,
einzelner Zimmereinrichtungen

sowie
aller Kasten- u. Polstermöbel

in jeder Holzart
bei stolgerechter Ausführung
unter Zusicherung prompter Bedienung bei
billigst gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.
Zeichnungen und Vorausschlüsse gratis.

Eiserne Bettstellen

für Kinder und Erwachsene,
vollständige Betten,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Flaum und Rosshaare,
Braut- und Baby-Ausstattungen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 8.2.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu billi-
gsten Preisen
Otto Butner,
Kaiserstrasse 188
Fels der Dordstr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. März. II. Quartal. 42.
Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Alex-
sandro Stradella.** Romantische Oper mit
Tänzen in drei Akten von W. Friedrich.
Musik von Friedrich v. Flotow. Stradella:
Herr Kammerlänger Balluf von Stuttgart,
als Gast; Barbarino: Herr Buffard, vom
Königl. Theater in Wiesbaden, als Gast.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Mittwoch den 27. März. Theater in Baden.
25. Abonnements-Vorstellung. **Marzif.**
Trauerspiel in 5 Akten von A. E. Brach-
vogel. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 28. März. Aenderung der
Abonnements-Nummer. II. Quartal. 45.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Die alte Jungfer. Dramatische Plauderei
in 1 Akt von G. H. Bach. — **Blau.** Lust-
spiel in 1 Akt von M. Bernstein. — **Die
Diensthöten.** Lustspiel in 1 Akt von Ro-
derich Benedix. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 29. März. II. Quartal. 44.
Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Fal-
staff.** Lyrische Komödie in 3 Akten von
Arrigo Boito; deutsch von Max Kalbeck.
Musik von Giuseppe Verdi. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 31. März. II. Quartal. 46.
Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Soldatensmarsch von Richard Wag-
ner. — **Die Hermannschlacht.** Drama
in 5 Akten von Heinrich v. Kleist. Armin:
Herr Drach, vom Königl. Hoftheater in
München, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur Aufführung
der **Matthäus-Passion** in der Festhalle am
Charfreitag den 12. April (Anfang 4 Uhr Nach-
mittags) findet bis einschließlich Mittwoch den
10. April an Wochentagen jeweils von 9-12 Uhr
Borm. und von 3-5 Uhr Nachm. im Vormerk-
büro des Großh. Hoftheaters statt.



C. Feigler,

Großh. Hoflieferant,
empfiehlt sein mit Neuheiten
aller Art ausgestattetes
Lager einfacher wie feinsten

Leder-, Holz- u. Metallwaaren,
Gegenstände zum Brennen
und Bemalen,

**Fächer, Schreib- u. Japan-
waaren,**

**Oster-Bonbonniären,
Hasen, Eierattrapen etc.**

Zu Confirmations- und Ostergeschenken:

Photographie-Albums, -Rahmen u. -Bilder,
Poesie-, Tage-, Erinnerungs- u. Kochbücher,
Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies,
Reise- u. Arbeitsnecessaires, Damentaschen,
Schmuck-, Handschuh- u. Nähcassetten etc.

Feine Briefpapiere und Schreibgarnituren etc.

Gesang- u. Gebetbücher
in verschiedensten Einbänden.

Confirmations- u. Osterkarten, religiöse
Sprüche etc. 3.1.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Heute Mittag 1 Uhr verschied nach längerem, schmerzlichem
Leiden unser guter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

Kaufmann Emil Lembke.

Tieferschüttert setzen wir Freunde und Bekannte hiervon in
Kenntniß mit der Bitte um stille Theilnahme.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Elise Lembke, geb. S a a.
Dr. Ernst Lembke.

Karlsruhe, den 25. März 1895.

Die Beerdigung findet Mittwoch Abend 5 Uhr von der Fried-
hofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Gartenstraße 17.

Statt besonderer Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß
unser lieber Sohn und Bruder

Hugo Romer

heute früh im 26. Lebensjahre entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Josef Romer, Reg.-Assistent.

Karlsruhe, den 25. März 1895.

Die Beerdigung findet Mittwoch, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der
Leichenhalle des Friedhofes aus statt.

Krokodil Karlsruhe.

Heute Schlachttag!

Strauss-Kramer,

erstes Modellhut-Geschäft,

199 Kaiserstrasse 199.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten beehre
mich ergebenst anzuzeigen und lade zur Besichtigung
meiner heute eröffneten

Modell-Ausstellung

höflichst ein.

Strauss-Kramer,

erstes Modellhut-Geschäft,

199 Kaiserstrasse 199.